

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft
Band: 18 (1870)

Artikel: Achter Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft über die Unternehmung der Bülach-Regensbergerbahn umfassend das Jahr 1870
Autor: Escher, A.
Kapitel: An das Tit. Komite für die Bülach-Regensbergerbahn
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730543>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An das Cit. Komite für die Bülach-Regensbergerbahn.

Tit.!

Indem wir uns beehren, Ihnen anmit unsere achte, das Jahr 1870 umfassende Jahresrechnung vorzulegen, begleiten wir dieselbe in gewohnter Weise mit einer summarischen Darstellung der Resultate des **Betriebes**.

Was das Tarifwesen anbelangt, so wurden, in Festhaltung des diesfalls bisanhin beobachteten Verfahrens, alle Maßnahmen allgemeiner Natur, welche im Laufe des Berichtsjahres für den Verkehr der eigentlichen Nordostbahn in Wirksamkeit getreten sind, jeweils gleichzeitig auch für den Verkehr der Bülach-Regensbergerbahn zur Anwendung gebracht. Wir erwähnen in dieser Beziehung speziell, daß die für den internen Verkehr der Nordostbahn zur Einführung auf 1. Juni nächstkünftig in Aussicht genommene neue, mit dem Klassifikationsystem der süddeutschen Bahnen übereinstimmende Waarenklassifikation nebst neuen Tariffäßen für die Wagenladungsklassen auch für den Güterverkehr der Bülach-Regensbergerbahn Anwendung finden wird.

Regelmäßige Bahnzüge wurden auf der Linie Derlikon-Bülach täglich drei und auf der Zweiglinie Oberglatt-Dielsdorf täglich sechs in jeder Richtung ausgeführt. Versuchsweise richteten wir gemäß Ihrer Ermächtigung mit Beginn der Sommerfahrtsordnung (1. Juni) auf ersterer Strecke mit gleichzeitiger Ausdehnung auf die Zweiglinie noch einen vierten täglichen Zug in beiden Richtungen ein, ließen denselben jedoch mit dem 25. Juli in Folge des mittlerweile ausgebrochenen deutsch-französischen Krieges, von welchem eine nachtheilige Rückwirkung auch auf die Frequenz der Bülach-Regensbergerbahn zu erwarten war, wieder eingehen. Dagegen wurden auch im Berichtsjahre während der Sommerdienst-Periode, d. h. vom 1. Juni bis 15. Oktober inklusive, die sogenannten Sonntagszüge wieder zur Ausführung gebracht.

Die fahrplanmäßigen und außergewöhnlichen Züge haben im Laufe des Jahres 1870 im Ganzen 57,086 Kilometer zurückgelegt. Gegenüber dem Vorjahre ergibt sich, wie folgende Vergleichung zeigt, eine Vermehrung von 2,422 Kilometern.

Es fallen:

	1869	1870
	Kilometer	Kilometer
1) auf fahrplanmäßige Züge	54,553	56,935
2) „ Extrazüge	111	151
zusammen	54,664	57,086

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

I. Einnahmen.

1869			A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:	1870			Mehreinnahme		Mindereinnahme		
Fr.	Gts.	Prozente		Fr.	Gts.	Prozente	gegenüber 1869				
70,933	24	77.10	1. Personentransport	73,652	36	75.51	2,719	12	—	—	
1,275	96	1.38	2. Gepäcktransport	1,472	82	1.51	196	86	—	—	
1,025	99	1.11	3. Viehtransport	1,640	05	1.68	614	06	—	—	
16,957	58	18.43	4. Gütertransport	19,115	86	19.60	2,158	28	—	—	
1,834	08	1.98	B. Mittelbare Betriebseinnahmen :	1,655	17	1.70	—	—	178	91	
92,026	85	100	. . . . . Totaleinnahmen	97,536	26	100					

Während im Jahre 1869 alle Rechnungstitel der „unmittelbaren Betriebseinnahmen“ gegenüber dem Vorjahre einen Rückgang erzeugten, weist erfreulicher Weise die Rechnung pro 1870 unter allen Titeln einen Mehrertrag nicht allein gegenüber dem Jahre 1869, sondern auch gegenüber dem Jahre 1868 auf.

Vom Güterverkehr ist speziell hervorzuheben, daß der Verkehr an Bausteinen von 26,163 Zentner auf 13,782 Zentner, der Verkehr an Steinkohlen von 20,222 Zentner auf 16,095 Zentner zurückgegangen ist. Jener Ausfall auf den Steintransporten dürfte der verminderten Bauhätigkeit, der Ausfall auf den Steinkohlentransporten der durch die Kriegsverhältnisse hervorgegangenen Schwierigkeit der Kohlenzufuhr zuzuschreiben sein.

Die Verminderung des Titels „Mittelbare Betriebseinnahmen“ um Fr. 178. 91 rührt hauptsächlich von dem geringern Ertrage der Pachtzinse für die entbehrlichen Landabschnitte und Bahnbofschungen her.

2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

			Transportquantitäten				Einnahmen					
			1869		1870		1869		1870			
			Personen	Pro- zente	Personen	Pro- zente	Fr.	Gts.	Pro- zente	Fr.	Gts.	Pro- zente
I. Personentransport.												
Zur gewöhnlichen Fahrtage:												
Einfache Fahrt	II. Klasse		2,502	1.81	2,396	1.70	3,110.	62	4.38	3,105.	69	4.22
"	III. "		53,164	38.53	54,215	38.42	31,288.	42	44.11	32,807.	18	44.54
Zu ermäßigten Fahrtagen:												
Sin- und Rückfahrt	II. "		3,466	2.52	3,558	2.52	2,700.	02	3.82	2,674.	10	3.63
"	III. "		54,570	39.54	59,336	42.05	27,048.	80	38.43	28,922.	68	39.27
Abkommensбилете	II. "		2,050	1.49	1,900	1.35	63.	—	0.09	390.	53	0.53
"	III. "		8,090	5.86	8,050	5.71	1,494.	61	2.11	1,203.	68	1.63
Militär- und Polizeitransporte	III. "		3,061	2.21	6,130	4.34	1,205.	35	1.70	2,331.	33	3.16
Pilger	III. "		2,374	1.72	2,298	1.63	1,335.	20	1.88	1,227.	55	1.67
Gesellschafts-, Schul- u. Luftfahrten	II. "		2,072	1.50	738	0.52	758.	50	1.07	292.	99	0.40
"	III. "		6,663	4.82	2,484	1.76	1,928.	72	2.71	696.	63	0.95
Total			138,012	100	141,105	100	70,933.	24	100	73,652.	36	100
Rekapitulation nach Klassen:												
	II. Klasse		10,090	7.32	8,592	6.09	6,632.	14	9.36	6,463.	31	8.78
	III. "		127,922	92.68	132,513	93.91	64,301.	10	90.64	67,189.	05	91.22
Total			138,012	100	141,105	100	70,933.	24	100	73,652.	36	100
II. Gepäcks-transport			Zentner		Zentner							
			3,871	.	4,788	.	1,275.	96	.	1,472.	82	.
III. Viehtransport.			Stück		Stück							
Klasse I			8	0.44	179	8.66	1,025.	99	.	1,640.	05	.
" II			476	26.33	650	31.43						
" III			970	53.65	824	39.84						
" IV			354	19.58	415	20.07						
Total			1,808	100	2,068	100	1,025.	99	.	1,640.	05	.
IV. Gütertransport.			Zentner		Zentner							
Gilgut			5,291	3.12	5,425	2.75	1,326.	03	7.82	1,338.	27	7.00
Normalklasse I			8,425	4.98	7,950	4.04	1,270.	28	7.49	1,188.	34	6.22
" II und III			49,149	29.04	51,759	26.27	6,313.	10	37.23	6,561.	14	34.82
Wagenladungs-klassen A			29,959	17.70	42,111	21.37	2,629.	07	15.50	3,610.	74	18.89
" B			15,073	8.91	27,138	13.78	1,062.	37	6.28	1,887.	88	9.88
" C			61,339	36.25	62,638	31.79	3,906.	87	23.03	3,795.	39	19.85
Lokalspeisen (Waag-, Lab-, Lager-, Zu- und Abfuhr- gebühren, Nachnahme-Provision etc.)			.	.	.	.	449.	86	2.65	734.	10	3.84
Total			169,236	100	197,021	100	16,957.	58	100	19,115.	86	100
V. Mittelbare Betriebseinnahmen			.	.	.	.	1,834.	08	.	1,655.	17	.
Gesamt-Total der Einnahmen			.	.	.	.	92,026.	85	.	97,536.	26	.

3. Durchschnittsergebnisse.

(Bahnlänge: 20 Kilometer.)						1869	1870
Personentransport.							
Einnahmebetreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	3,546.66	3,682.62
" " Reisenden	.	.	.	.	"	0.51	0.52
" " " und Kilometer	.	.	.	.	Centimes	4.26	4.33
Jeder Reisende hat befahren in II. Klasse	.	.	.	.	Kilometer	12.32	12.90
" " " " III. "	.	.	.	.	"	12.03	11.99
" " " " im Durchschnitt beider Klassen	.	.	.	.	"	12.05	12.05
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen in II. Klasse	.	.	.	.	Reisende	6,217	5,541
" " " " " III. "	.	.	.	.	"	76,962	79,448
" " " " " im Total	.	.	.	.	"	83,179	84,989
" jeden Kilometer kommen	.	.	.	.	"	6,901	7,055
" " Personenwagenachsen-Kilometer kommen	.	.	.	.	"	4.09	3.96
Gepäcktransport.							
Einnahmebetreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	63.80	73.64
" " Zentner	.	.	.	.	"	0.33	0.31
" " Zentner-Kilometer	.	.	.	.	Centimes	2.50	2.47
" " Tonnen-Kilometer	.	.	.	.	"	50.00	49.40
" " Reisenden	.	.	.	.	"	0.93	1.04
Jeder Zentner hat befahren	.	.	.	.	Kilometer	13.19	12.47
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	.	.	.	.	Zentner	2,553	2,986
" jeden Kilometer kommen	.	.	.	.	"	194	239
" " Reisenden "	.	.	.	.	Pfund	2.80	3.39
Viehtransport.							
Einnahmebetreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	51.29	82.00
" " Stück	.	.	.	.	"	0.57	0.79
Gütertransport.							
Einnahmebetreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	847.88	955.79
" " Zentner	.	.	.	.	Centimes	10.02	9.70
" " Zentner-Kilometer	.	.	.	.	"	0.72	0.69
" " Tonnen-Kilometer	.	.	.	.	"	14.40	13.80
Jeder Zentner hat befahren	.	.	.	.	Kilometer	13.92	14.04
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	.	.	.	.	Zentner	117,757	138,300
" jeden Kilometer kommen	.	.	.	.	"	8,462	9,851
" " Güterwagenachsen-Kilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	.	.	.	.	"	9.69	11.68
Mittelbare Betriebseinnahmen.							
Betreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	91.70	82.76
Totaleinnahme per Kilometer	.	.	.	.	"	4,601.93	4876.81

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten.											
	Personen			Gepäck	Vieh	Güter						
	Klasse II	Klasse III	Total	Zentner	Stück	Stückgut	Klasse I	Klasse II & III	Klasse A	Klasse B	Klasse C	Total
	Zahl	Zahl	Zahl	Zentner	Stück	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner
Januar . .	836	11,413	12,249	280	109	341	708	3,992	4,422	367	2,284	12,114
Februar . .	558	9,227	9,785	359	77	358	608	3,059	2,649	1,530	2,989	11,193
März . .	447	8,728	9,175	386	158	472	759	4,271	2,419	3,408	5,033	16,362
April . .	517	10,310	10,827	332	88	445	490	4,159	2,789	3,782	6,344	18,009
Mai . .	669	11,332	12,001	383	103	497	704	4,121	2,496	4,228	7,168	19,214
Juni . .	1,010	11,915	12,925	325	82	473	545	3,522	3,069	1,820	11,316	20,745
Juli . .	969	16,081	17,050	564	347	610	789	3,010	4,832	1,313	10,618	21,172
August . .	482	9,821	10,303	378	203	335	501	4,672	3,662	3,465	3,978	16,613
September .	1,198	10,983	12,181	358	182	379	650	3,950	4,174	1,218	1,095	11,466
Oktober . .	952	12,013	12,965	462	243	557	707	6,170	3,955	2,967	4,275	18,631
November .	414	12,068	12,482	485	297	494	791	5,949	3,734	1,735	3,863	16,566
Dezember .	540	8,622	9,162	476	179	464	698	4,884	3,910	1,305	3,675	14,936
Total	8,592	132,513	141,105	4,788	2,068	5,425	7,950	51,759	42,111	27,138	62,638	197,021
gegenüber 1869:												
mehr . .	—	4,591	3,093	917	260	134	—	2,610	12,152	12,065	1,299	27,785
weniger . .	1,498	—	—	—	—	—	475	—	—	—	—	—

	Einnahmen.													
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Mittelbare Betriebs-Einnahmen		Total		Brutto-Einnahme per Kilometer	
	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
Januar . .	5,945	43	88	49	69	90	1,228	85	.	.	7,332	67	366	63
Februar . .	4,480	55	115	34	82	18	1,075	07	.	.	5,753	14	287	66
März . .	5,217	67	116	33	101	76	1,641	55	.	.	7,077	31	353	86
April . .	5,992	27	105	76	63	46	1,672	22	.	.	7,833	71	391	68
Mai . .	6,632	76	124	07	87	94	1,750	73	.	.	8,595	50	429	77
Juni . .	6,563	09	103	71	80	67	1,728	64	.	.	8,476	11	423	80
Juli . .	8,377	26	158	70	369	41	1,901	95	.	.	10,807	32	540	37
August . .	5,386	83	112	34	178	04	1,375	95	.	.	7,053	16	352	66
September .	5,813	69	104	85	152	27	1,263	53	.	.	7,334	34	366	72
Oktober . .	7,448	37	146	97	157	44	1,903	94	.	.	9,656	72	482	84
November .	6,816	91	155	15	189	31	1,773	75	.	.	8,935	12	446	76
Dezember .	4,977	53	141	11	107	67	1,799	68	.	.	7,025	99	351	30
Jan.—Dez.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,655	17	1,655	17	82	76
Total	73,652	36	1,472	82	1,640	05	19,115	86	1,655	17	97,536	26	4,876	81
gegenüber 1869:														
mehr . .	2,719	12	196	86	614	06	2,158	28	—	—	5,509	41	275	48
weniger . .	—	—	—	—	—	—	—	—	178	91	—	—	—	—

5. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

	Personen	Gepäck	Vieh	Güter			Total- Einnahme		Differenz gegenüber 1869		Rang- ordnung der Stationen nach	
				Ver- sandt	Empfang	Total						
	Anzahl	Zentner	Stück	Zentner	Zentner	Zentner	Fr.	Gts.	Anzahl	Zentner	Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht
Derlfon	5,244	239	41	466	761	1,227	4,734	26	+ 33	- 5,755	7	8
Glatfbrugg	10,137	157	79	5,247	10,364	15,611	4,136	77	+ 602	+ 2,706	4	4
Mümlang	5,988	265	73	4,127	9,330	13,457	3,680	70	- 106	+ 3,881	6	5
Oberglatt	6,414	388	115	4,326	1,319	5,645	4,178	24	+ 585	- 313	5	6
Niederglatt	12,210	543	215	10,759	11,632	22,391	11,999	83	- 1,092	+ 3,078	3	3
Bülach	25,782	1,018	823	52,768	56,553	109,321	46,331	—	+ 96	+ 29,972	1	1
Niederhasli	2,391	224	85	2,349	531	2,880	2,318	89	- 427	+ 126	8	7
Dielsdorf	15,425	685	276	22,923	9,742	32,665	18,501	40	- 530	- 12,338	2	2
Nordostbahn, Zürich- Zug-Luzern und fremde Bahnen	57,514	1,269	361	94,056	96,789	190,845	—	—	+ 3,932	+ 34,213		
Mittelbare Betriebs- einnahmen . . . . .	.	.	.	.	.	.	1,655	17				
Total	141,105	4,788	2,068	197,021	197,021	—	97,536	26				

6. Verkehr mit andern Bahnen.

	Von Bülach-Regensburg		Nach Bülach-Regensburg		Total		Differenz gegenüber 1869	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter		
	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner
Nordostbahn	52,059	58,999	53,046	57,770	105,105	116,769	+ 1,075	+ 30,288
Zürich-Zug-Luzern	202	1,965	3,540	3,219	3,742	5,184	+ 3,193	+ 2,386
Vereinigte Schweizerbahnen	875	27,566	927	9,606	1,802	37,172	- 277	+ 5,279
Zentralbahn und weiter gelegene Bahnen	78	5,587	1	19,872	79	25,459	+ 21	+ 1,869
Großherzoglich badische Bahn	—	660	—	3,263	—	3,923	—	- 7,947
Königlich bayerische Bahn	—	2,012	—	326	—	2,338	—	+ 2,338
Total	53,214	96,789	57,514	94,056	110,728	190,845		

7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1869	1870	Gegenüber 1869	
			mehr	weniger
	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner
Getreide aller Art	23,503	27,925	4,422	—
Steinkohlen und Coaks	20,222	16,095	—	4,127
Brennholz	420	14,847	14,427	—
Steine aller Art	26,163	13,782	—	12,381
Garne aller Art	10,457	12,307	1,850	—
Kartoffeln	6,837	11,462	4,625	—
Salz	8,105	9,846	1,741	—
Gips, gemahlen und Gipssteine	9,229	9,547	318	—
Baumwolle	9,551	8,894	—	657
Sägewaaren aller Art	7,020	7,563	543	—
Abfälle aller Art	4,749	5,867	1,118	—
Mehl und Mühlenfabrikate	2,219	5,042	2,823	—
Nußholz	4,447	4,134	—	313
Bauholz	2,006	3,180	1,174	—
Hadern	1,110	3,061	1,951	—
Gebinde, Icer, Kisten, Säcke, Körbe u.	629	2,758	2,129	—
Eisen und Eisenwaaren aller Art	2,155	2,382	227	—
Wein und Most	2,163	2,140	—	23
Sämereien aller Art	161	1,479	1,318	—
Baumwollwaaren aller Art	1,182	1,339	157	—
Maschinen und Maschinentheile	3,121	1,334	—	1,787
Käse	1,142	1,297	155	—
Gerberlohe	581	1,060	479	—
Obst, frisches und gedörrtes	696	1,052	356	—
Hausrath	490	979	489	—
Baumaterialien aller Art, ausgenommen Holz und Steine	339	760	421	—
Petroleum	627	727	100	—
Raffe	793	678	—	115
Del aller Art	550	628	78	—
Tabak	564	627	63	—
Hülsenfrüchte	835	589	—	246
Kolonialwaaren, ausgenommen die besonders genannten	695	501	—	194

8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Durchschnittliche Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Brutto-Einnahme per Kilometer					
		Personen	Gepäck	Güter	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Mittelbare Betriebs- Einnahmen	Total
		Anzahl	Zentner	Zentner	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1865	13.3	66,327	1,657	98,165	2,986	43	55	666	685	4,435
1866	20	81,727	2,687	139,985	3,646	64	47	903	94	4,754
1867	20	74,077	2,876	113,390	3,288	67	43	755	116	4,269
1868	20	84,682	2,721	122,405	3,614	66	70	866	96	4,712
1869	20	83,179	2,553	117,757	3,547	64	51	847	92	4,601
1870	20	84,989	2,986	138,300	3,682	74	82	956	83	4,877

Es betragen

die Ausgaben:

1869			1870	
Fr.	Gts.		Fr.	Gts.
77,469	—	a. Vertragsgemäße Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für Beforgung des Betriebsdienstes	79,479	50
2,500	—	b. Vergütung für die Ausdehnung der Züge bis nach und von Zürich	2,500	—
155	38	c. Verschiedenes	125	—
80,124	38	. . . . . Totalausgaben	82,104	50

Die Ausgabe stellt sich im Berichtsjahre um Fr. 1,980. 12 höher als im Vorjahre. Diese Vermehrung rührt von der Extra-Entschädigung her, welche die Eisenbahnunternehmung Bülach-Regensberg der Nordostbahngesellschaft für die Ausführung des mit Beginn des Sommerfahrtenplanes (1. Juni) auf der Linie Derlikon-Bülach und resp. Dielsdorf versuchsweise in's Leben gerufenen, am 25. Juli jedoch in Folge des ausgebrochenen Krieges wieder eingestellten vierten täglichen Zuges zu bezahlen hatte.

Finanzergebniss.

Das Betriebsergebniss für das Jahr 1870 ergibt einen Reinertrag von Fr. 15,431. 76. Von dieser Summe ist jedoch die Einlage in den Reservefond mit Fr. 12,000 in Abzug zu bringen, so daß sich ein Vorschuß von Fr. 3,431. 76 herausstellt. Der vom Jahre 1869 herrührende Passivsaldo von Fr. 5,353. 36 vermindert sich somit um den Betrag dieses Vorschusses und es schließt demnach die Betriebsrechnung vom Jahre 1870 mit einem Passivsaldo von annoch Fr. 1,921. 60 ab.

Der Reservefond wurde im Berichtsjahre, dem sechsten des Betriebes der Bülach-Regensbergerbahn, zum ersten Male, und zwar mit einer Summe von Fr. 4,317. 94, für die Erneuerung des Oberbaues in Anspruch genommen. Mit Ende des Berichtsjahres beläuft er sich auf den Betrag von Fr. 85,559. 68.

Die **Baurechnung** des Berichtsjahres weist Ausgaben im Betrage von Fr. 5,173. 21 auf, welche durch Projektkosten in Sachen des Rechnungsanstandes mit den Unternehmern des Unterbaues, beziehungsweise deren Bürgen, durch die Geleiseerweiterung auf der Station Bülach, durch die nachträgliche Anbringung von Laskenverbindungen an einem Theile der Geleise der Strecke Derlikon-Oberglatt, durch die Herstellung eines Brunnens auf der Station Oberglatt, sowie durch die Anbringung von Vorfenstern, Dachrinnen und Abfallrohren an den Stationsgebäuden veranlaßt worden sind. Diese Ausgaben Summe wurde einerseits durch die während des Berichtsjahres im Betrage von Fr. 526 vereinnahmten Kauffschillinge für entbehrliche Grundstücke und Landabschnitte und andernteils durch die vertragsgemäße

Zuschußeinzahlung der Nordostbahngesellschaft im Belaufe von Fr. 4,647. 21 gedeckt. Mit Hinzurechnung dieses letztern Betrages erreichen die mit Ende 1870 auf den Bau der Bülach-Regensbergerbahn aufgewendeten Nettoausgaben die Totalsumme von Fr. 2,005,320. 08.

Das Inventar der noch unverkauften entbehrlichen Grundstücke und Landabschnitte weist unter Hinzurechnung eines von einer veräußerten Liegenschaft herrührenden Guthabens mit Ende 1870 noch einen Werth von Fr. 12,437. 10 auf.

Schließlich haben wir noch beizufügen, daß bezüglich der Mehrforderung, welche die Unternehmer des Unterbaues, beziehungsweise ihre Bürgen, über den ihnen laut der hierseitigen Endabrechnung zukommenden und an sie ausgefolgten Restbetrag hinaus eingeklagt haben, durch Urtheil des Bezirksgerichtes Zürich vom 29. September 1870 ein erstinstanzlicher Entscheid erfolgt ist, laut welchem die Nordostbahngesellschaft, beziehungsweise die Unternehmung der Bülach-Regensbergerbahn, die Summe von Fr. 5,565. 89 sammt Zins seit dem 1. Mai 1865 an den Kläger zu bezahlen hat, dagegen der letztere mit seinen weitergehenden Ansprüchen, die sich im Ganzen auf Fr. 121,884. 43 beliefen, abgewiesen wurde. Dieses Urtheil ist indessen von der Gegenpartei und hierauf auch von uns appelliert worden und es steht nunmehr die letztinstanzliche Entscheidung zu gewärtigen.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 6. April 1871.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft,
Der Präsident:
Dr. A. Escher.

